



STADT WIESLOCH

FBL 1 / FGL 1.1 / Zentrale Verwaltung
1.11 / Andrea Gärtner
Tel.: 84-327

Vorlage Nr.	28/2018
-------------	---------

Aktenzeichen:	902.24
---------------	--------

7

Tagesordnungspunkt:

Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen;
Prüfaufträge

Beratungsfolge:

Gemeinderat

28.02.2018

öffentlich

Vorangegangene Beratungen:

Gemeinderat

15.11.2017

öffentlich

Vorschlag der Verwaltung:

Die Informationen zu den Prüfaufträgen werden zur Kenntnis genommen.

Bürgerinformation/Bürgerbeteiligung:

Ja

In Form von:

Pressemitteilung

Ausführliche Informationen auf der Internetseite (Pläne/Hintergrundwissen etc)

Information an Anwohner/Anwohnerinnen bzw. Betroffenen

Info-Veranstaltung

Bürgerbeteiligung durch:

Nein

Begründung:

Beschluss des Ortschaftsrats:

Finanzierung:

Begründung:

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung (siehe Kurzprotokoll GR 26.07.2017) wurden der Verwaltung Prüfaufträge erteilt, welche sukzessive abgearbeitet werden.

In regelmäßigen Abständen wird über den jeweiligen Sachstand informiert bzw. werden entsprechende Beschlussvorschläge vorgelegt.

- Anlage 1: Liste der neu abgearbeiteten Prüfaufträge mit Erläuterungen
- Anlage 2: Erläuterungen zum Ruftaxi

Sachbearbeitende Fachgruppe:	Handzeichen:	Datum:
Mitzeichnung durch FB: 1	Handzeichen: 	Datum: 13.2.18
Zustimmung Gleichstellungsstelle:	Handzeichen:	Datum:
Zustimmung BM:	Handzeichen:	Datum:
Zustimmung OB:	Handzeichen: 	Datum: 15.02.18

Haushaltskonsolidierung - Abarbeitung der Prüfaufträge

Produktgruppe	Kostenstelle (Produkt)	Planansatz 2017	Prüfauftrag GR 26.07.2017	Ergebnis Prüfung
Teilhaushalt 1.1:				
11.14-11 Zentrale Funktionen	111405000 Datenschutzbeauftragte	Aufwendungen: 18.500 € davon Personal: 17.100 €, Sachaufwend.: 1.400 €	Möglichkeit der Interkommunalen Zusammenarbeit prüfen.	Erster Bericht erfolgte im VKSS am 24.01.2018, geplant ist eine Vergabe an z.B. KIVBF (Rechenzentrum).
11.23-11 Justizariat 11.31 Kommunalaufsicht	112301000 - 1123014000 Rechtsberatung, Entscheidung in Rechtssachen, gerichtliche Vertretung und 113105000 Bearbeitung von Widersprüchen	Erträge: 3.516 € Aufwendungen: 39.850 € davon Personal: 34.250 €, Sachaufwend.: 5.600 €	Bericht über die Tätigkeiten der StelleninhaberIn. Zusammenarbeit mit großen Kanzleien prüfen (Rahmenvertrag).	Bericht erfolgte im VKSS am 24.01.2018; Möglichkeit von Rahmenverträgen wird weiter geprüft.
Sparvorschlag Bürger: 30.04.2017	FB 1	Überprüfung Rufbereitschaft	Prüfung Reduzierung Kosten Rufbereitschaft, Zusammenlegung Rufbereitschaft Bauhof/SW	Wird im Zusammenhang mit dem anstehenden Organisationsgutachten Baughof-Gärtnerei-Stadtwerke geprüft.
Teilhaushalt 3.1:				
12.10 Statistik und Wahlen	12100300 Vorbereitung und Durchführung von Wahlen Beflaggung	Erträge: 13.500 € Aufwendungen: 64.924 €, davon Personal: 35.600 € und ILV 6.924 € (Bauhof und Fuhrpark 6.804 €)	Prüfung, ob bei Entfernung von Wahlplakaten in unmittelbarer Nähe eines Wahllokals eine Gebühr erhoben werden kann.	Nachdem bei den vorangegangenen beiden Wahlen im Vorfeld der Wahl ein Informationsschreiben an die örtlichen Parteien u.a. mit Hinweisen zur Plakatierung ergangen ist, hat sich die Anzahl der seitens der Stadt Wiesloch zu entfernenden Plakate derart drastisch reduziert, dass eine Gebührenerhebung für die Entfernung von Wahlplakaten nicht verhältnismäßig ist.
12.22-31 Einwohnerwesen	311-2 Bürgerservice Ortsverwaltungen Balertal und Schatthausen als Anlaufstelle für den Bürger	Erträge: 19.900 € Aufwendungen: 114.018 €, davon Personal: 80.450 € und ILV 25.368: €	Prüfung Abdeckung der Leistungen durch mobiles Bürgerbüro. Dabei ist zu berücksichtigen, ob die Geschäftsstelle Ortschaftsrat und die Räume für Sitzungen anderweitig zur Verfügung stehen bzw. angemietet werden und hierdurch zukünftig Räumlichkeiten eingespart werden können.	In einem 1. Schritt wurde eine Bestandserhebung in den Ortsverwaltungen Balertal und Schatthausen durchgeführt

Produktgruppe	Kostenstelle (Produkt)	Planansatz 2017	Prüfauftrag GR 26.07.2017	Ergebnis Prüfung
	112402110 und 112402111 Ortsverwaltung Baiertal und Schatthausen	Erträge: 69.780 € Aufwendungen 64.508 €		
12.24 Grundbuch	122404001 Grundbucheinsichtsstelle	Erträge 2.000; Aufwendungen: 27.874 €, davon Personal: 25.250 €	Nach einem Jahr Kapazität/Auslastung überprüfen; Interkommunale Zusammenarbeit prüfen. Bericht über Anliegen und ob diese befriedigt werden konnten.	Bericht erfolgt in den nächsten OR-Sitzungen und im Ausschuss für Technik und Umwelt am 07.03.2018
Tellhaushalt 3.2:				
54.60 Parkierungseinrich- tungen	546001000-1016 Bereitstellung und Betrieb von Parkierungseinrichtungen	Erträge: 712.370 € Aufwendungen: 1.074.680 €, davon Bauhof: 29.820 €	Gebührenerhöhung Palatin-TG prüfen. Sowie eine Gebührenerhöhung um 10 Cent pro Stunde in Gesamtstadt.	Gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 13.12.2017 wurden die Parkgebühren für Kurzzeitparker um 0,10 €/Stunde auf 1,10 €/Stunde erhöht.
Tellhaushalt 4.1:				
36.20 Allgemeine Förderung junger Menschen 36.20-04 Einrichtungen der Jugendarbeit	365003000 bis 365003007 Flexible Nachmittags- betreuung/Ferienbetreuung	Erträge: 680.200 € Aufwendungen: 853.336 €, davon Personal: 601.850 €	langfristig Konzeption Ganztagschule GS Merianschule auf 16.00 Uhr auszuweiten um auf die KZB zu verzichten	Eine entsprechende Antragstellung verlief nur dann erfolgreich, wenn gleichlautende Schulbeschlüsse vorlägen und es der Stadt Wiesloch gelänge, einen Bedarf für einen GT-Betrieb bis 16.00 Uhr nachzuweisen. Die schulischen Gremien haben sich am 27.09.2017 (GLK) und am 17.10.2017 (Schulkonferenz) einstimmig gegen einen GT-Betrieb bis 16.00 Uhr ausgesprochen. Insbesondere wird ausgeführt, dass die Merianschule eine verbindliche Ganztagschule sei und damit den Eltern keine Wahlmöglichkeit einräumt. Die Mehrzahl der Eltern wünsche keine Ausweitung des GT- Betriebes bis 16.00 Uhr. Die derzeitigen Belegungszahlen der Kernzeit an der Merianschule belegen diese Aussage. Im Schuljahr 2017/2018 werden in den Klassen 1-3 184 Kinder unterrichtet (Klassen 1-3 im GT, Klasse 4 noch im HT). Von den Kindern im GT Betrieb haben lediglich 20 Kinder Kernzeitbetreuung nach 15.00 Uhr gebucht, das sind gerade 11 %. Eine Antragstellung auf Ausweitung des GT bis 16.00 Uhr hätte bei dieser Bedarfslage keine Aussicht auf Erfolg.

Produktgruppe	Kostenstelle (Produkt)	Planansatz 2017	Prüfauftrag GR 26.07.2017	Ergebnis Prüfung
Teilhaushalt 5.1:				
54.70 Verkehrsbetriebe/ÖPNV	547001002 Ruftaxi	Erträge/Zuwend.: 35.000 € Aufwendungen: 117.000 €	Darstellung Kosten- / Nutzenverhältnis und Auslastung der Linien. Ergebnis des Prüfauftrags liegt vor, dieses soll in einer der nächsten Sitzungen beraten werden.	Erläuterungen siehe Anlage 2.

Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen; Prüfaufträge Teilhaushalt 5.1 - Ruftaxi

Kosten-/Nutzenverhältnis:

2016	Rechnung	Jahrskarten	Fahrgäste	
Januar	8.390,90 €	82%	1.187	
Februar	8.127,10 €	84%	1.121	
März	9.076,40 €	84%	1.224	
April	9.152,80 €	85%	1.251	
Mai	8.554,70 €	86%	1.165	
Juni	8.717,60 €	87%	1.167	
Juli	8.858,70 €	86%	1.293	
August	7.714,20 €	84%	1.044	
September	7.991,50 €	85%	1.046	
Oktober	8.363,60 €	85%	1.145	
November	8.343,70 €	85%	1.061	
Dezember	9.414,20 €	84%	1.259	
Aufwand	102.705,40 €		13.963	Fahrgäste/a
Aufwand Fahrgast	7,36 €			
Ertrag	46.217,44 €			
(Zuschuss VRN 45%)				
Defizit	56.487,96 €			
Defizit/Fahrgast:	4,05 €			

Auslastung der Linien:

April 2016	Fahrten	Fahrgäste	Fahrgäste/Fahrt	Anteil Fahrgäste an Gesamt
Linie 7932 (Schatthausen-Industriegebiet)	417	768	1,8	61%
Linie 7933 (Köpfe/Juliusblick)	0	0	-	0%
Linie 7934 (PZN-Frauenweiler-DB)	186	235	1,3	19%
Linie 7935 (Weinäcker-DB-Frauenweiler)	155	248	1,6	20%
Gesamt	758	1251	1,7	